



# Schutzkonzept Sportunterricht

## Grundsätze:

- Keine Durchmischung der Klassen (auch auf Aussenplatz, bei Betreuung zweier Klassen bei Nachzügler Riedlauf, keine «offene Hallen» vor den Ferien)
- Maskenpflicht für Lernende ab Eingang Sporthalle bis und mit Garderobe und umgekehrt (Masken werden in der Garderobe deponiert, der Sportunterricht selbst findet ohne Maske statt)
- Spielsportarten: in der ganzen Halle maximal 4 gegen 4, in der halben Halle maximal 3 gegen 3 (Ausnahmen: Volleyball, Buure-Volleyball, Buure-Fussball)

## Abläufe:

- Zugang nur durch Haupteingang (Linksverkehr mit Pfeilen markiert, Türen bleiben möglichst offen)
- Beim Betreten und Verlassen der Halle müssen die Hände desinfiziert werden
- In der Tiefgarage besteht keine Maskenpflicht, beide Aufgänge zur Halle sind geschlossen
- Wenn immer möglich soll auf den 1.5m-Abstand geachtet werden (beim Warten vor den Halleneingängen, Deponieren der Wertsachen, Lektionsbeginn, Erklärungen, Lektionsende)
- Die Sportlehrer tragen zwischen Turnlehrerzimmer und Turnhalle jeweils eine Maske (Zugang durch Geräteraum ist allenfalls sinnvoll)

## Lektionen:

Verzichtet wird auf:

- Kampfsportarten, Schwingen, Rugby, Football, Handball, Pantherball

Mögliche Inhalte:

- Rückschlagspiele, Riedlauf, Leichtathletik, Biken, Slackline, Bouldern, Schwimmen, Rumpfkraft, Blackroll, Hydranten-OL, Hindernislauf, Geräteturnen, Völk ohne Deckung, Volleyball, Tchoukball, Ultimate, Smolball, Unihockey, Fussball, Basketball, Baseball
- Kraftraum max. 4 Personen (nur 3 Rudergeräte und zwei Fahrradergometer sind im Einsatz)
- Hauptspielball vor und nach dem Spiel desinfizieren